

Presstext neu Mai 2012 Weihnachtstralala

Wer kennt das nicht? Man erinnert sich nur an die ersten ein, zwei Zeilen eines Liedes, und dann.... Tralala... gähnende Textleere im Hirn. Keine Ahnung wies weitergeht! Oder wissen Sie alle Weihnachtsliedertexte von „Drummerboy“ bis „Es wird scho glei dumpa“! Ja ja, „Lustig, lustig Tralalalala, bald ist“.... sie wissen eh, wie`s weitergeht!

Und „Es hat sich halt eröffnet das himmlische TOR, TOR, TOR, i wer narrisch!“, ist eindeutig der falsche Text.

Das Humor-Duo Herbert Steinböck und Thomas Strobl, das ja schon seit gemeinsamen Simpl-Zeiten ein kongeniales Paar ist, macht aus dieser Verlegenheit ein Unterhaltungsprogramm, ein „Weihnachtstralala“!

Sie singen, ohrwürmeln, schmalzen, trällern, jodeln und witzeln sich durch die gesamte (Weihnachtslieder-) Musikgeschichte.

Die Melodien (an die 100 Musikzitate) folgen Schlag auf Schlag, und bis man sie erkennt, sind sie auch schon wieder vorbei!

Wichtige Dinge werden erörtert. Z.B. Wieso kommt Papa mit dem gekauften Christbaum erst um Mitternacht heim und vor allem wie, und trotzdem freut sich die Mutti: Endlich ist der „Papadaham, Papadaham, Papadaham. (Melodie: Drummerboy)

Ein mit köstlichen Sketches und wunderbaren (Weihnachts-) Ideen gespickter Abend.

Und natürlich darf „Wien Hütteldorf, Wien Hütteldorf“ (siehe <http://www.youtube.com/watch?v=RfmVOHCybMw>), der legendäre ÖBB-Weihnachtsfeier-Sketch, nicht fehlen.

Und unter dem Motto: „Prosit, mach mit!“, werden wir gemeinsam unsere Neujahrsvorsätze fixieren!

Höhepunkt des Abends ist ein getanztes Silvesterfeuerwerk.

„Hier haben zwei Männer Spaß daran, miteinander Kabarett zu machen – und als Zuseher macht es großen Spaß, das zu sehen.“ (Kronen Zeitung)

„Nach 2 Stunden mit Späßen im Akkord haben sich die Bauchmuskeln eine entspannende Nacht verdient!“ (Kurier)

Tralala! „Ein Riesenspaß!“ (Wiener Zeitung)